



Newsletter 2/2026

Liebe Freundinnen und Freunde des FMT,

hinter unseren Kulissen summt und brummt es gewaltig: Neben aktuellen Terminen und kommenden Veranstaltungen erfahrt Ihr in diesem Newsletter mehr über unsere Projekte und Kooperationen, könnt in spannenden Fundstücken aus dem Archiv stöbern und einen Blick auf die Arbeit unseres Dachverbandes i.d.a. werfen.

Aktuelles

DDF-Projekt 2026

Das diesjährige **Erschließungs- und Digitalisierungsprojekt** für das Digitale Deutsche Frauenarchiv (DDF), mit dem Titel "Das verkaufte Geschlecht" zur feministischen Kritik am System Prostitution ist nun in vollem Gange. Ziel der vom DDF geförderten Projekte ist die Aufbereitung und Digitalisierung analoger Bestände feministischer Archive, Bibliotheken und Dokumentationsstellen. Die Projektergebnisse fließen in das DDF-Portal ein und sind anschließend über unseren gemeinsamen META-Katalog recherchierbar.



Mittlerweile haben wir bereits **Materialspenden** von den Organisationen Solwodi e.V., Karo e.V. und dem Lesbischen Aktionszentrum Westberlin (LAZ) aus den 1970er Jahren bis heute erhalten - darunter Zeitschriften, VHS-Aufnahmen und sogar eine Ausstellung - und sind nun in der heißen Phase der Klassifikation und Erfassung der neuen Bestände. Dazu werden neun Ordner aus unserer eigenen Pressedokumentation tiefer erschlossen. Außerdem haben wir bereits einige Interviews mit Zeitzeuginnen geführt und aufgezeichnet.

#ArtistMeetsArchive 2026/2027

Kunst trifft Geschichte: Gemeinsam mit dem LVR-Landesmuseum Bonn begrüßen wir dieses und nächstes Jahr **Maria Trabulo** zur Künstlerinnen-Residenz im FMT-Archiv. Während ihres Aufenthalts wird sie sich mit den Beständen beider Archive auseinandersetzen.



Die Residenz der portugiesischen Künstlerin findet im Rahmen des Programms Artist Meets Archive #5 (AMA) statt. Mehr dazu auf der FMT-Webseite.

Wochen der Lesbischen Sichtbarkeit

Wie jedes Jahr fand am 26. April der internationale **Lesbian Visibility Day** statt, der weltweit ein Zeichen gegen die historische Unsichtbarkeit

und doppelte Diskriminierung lesbischer Frauen setzt. Um dieses Anliegen im lokalen Raum nachhaltig zu stärken und zu feiern, rief die Stadt Köln die **Kölner Wochen der Lesbischen Sichtbarkeit** („lesbisch.queer.köln“) ins Leben.

Angelehnt daran haben wir kurzerhand auch unsere monatliche Führung in eine **Spezialführung** zur Geschichte der Lesbenbewegung umgewandelt. Wir haben uns sehr über die rege Teilnahme und den Austausch gefreut - herzlichen Dank an alle, die dabei waren! Wer's verpasst hat, kann auf der FMT-Homepage oder bei uns vor Ort in unserer Sammlung zur Lesbenbewegung stöbern.



Termine

Veranstaltungen

13. September 2026, 10 Uhr: Tag des offenen Denkmals

Im Rahmen des Kölner Programms zum Tag des offenen Denkmals unter dem Motto *NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur* laden wir wieder herzlich ein und öffnen unsere Türen für eine exklusive Führung mit Prof. Barbara-Schock-Werner. Wir freuen uns!

9. Oktober 2026: Veranstaltung zum Thema Prostitution

Zum Abschluss des diesjährigen DDF-Projekts wird es im FMT eine Veranstaltung zum Thema Prostitution geben. Wir zeigen Bilder der Fotografin Bettina Flitner und sprechen mit Betroffenen und Expertinnen.

Alle weiteren Details und Informationen zur Anmeldung folgen auf unserer Website.

Turmführungen

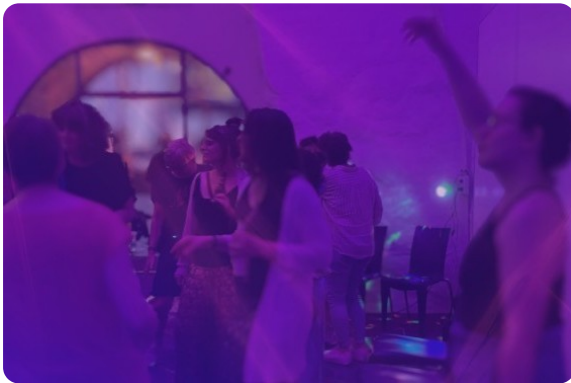
An jedem 4. Mittwoch im Monat laden wir zur **öffentlichen Führung** durch den Bayenturm ein. Die nächste findet Mittwoch, den **22. Juli** statt. Wir steigen gemeinsam vom Gewölbe bis aufs Dach!

5 €/Person, Anmeldung bitte an: [info\[at\]frauenmediaturm.de](mailto:info[at]frauenmediaturm.de)

Förderverein

Unser noch recht junger Förderverein ist schon sehr aktiv: Ende Mai schwangen bei „**FrauenMüssenTanzen**“ (FMT 😊), mit DJane Chantal, im Gewölbe des FrauenMediaTurm die Gäste ihr Tanzbein.

Mitte Juni führte Prof. Barbara Schock-Werner (Vereinsvorsitzende und Präsidentin des Zentral-Dombau-Vereins) über den **Friedhof Melaten**, mit einem Schwerpunkt auf den zahlreichen interessanten Frauen, die dort ihre letzte Ruhestätte gefunden haben. (Foto © Martina Born)



Gegründet von elf Bürgerinnen der Stadt Köln, die schon lange die Geschicke der Stadt mitprägen, unterstützt der **Förderverein FrauenMediaTurm e.V.** den FrauenMediaTurm bei wichtigen Vorhaben.

Jede und jeder, die unsere Arbeit unterstützen möchte, kann beitreten. Das **Beitrittsformular** bitte an: [foerderverein\[at\]frauenmediaturm.de](mailto:foerderverein[at]frauenmediaturm.de)

Aus dem Dachverband

Im **i.d.a. Dachverband** – informieren, dokumentieren, archivieren – sind Lesben- und Frauenarchive, -bibliotheken und -dokumentationsstellen aus Deutschland, der Schweiz, Österreich, Luxemburg und Italien organisiert, auch der FMT.

Am **11. Mai** feierten wir gemeinsam mit unseren Geschwistereinrichtungen den **Tag der Frauenarchive**. Er macht die Orte sichtbar, in denen die

oftmals vergessene, übersehene und zerstörte feministische Geschichte gesichert, erschlossen und vermittelt wird.

Unter dem Motto #GeschichteDieZählt gab es dazu eine Social-Media-Aktion aus besonderen Fundstücken. Zu sehen waren zum Beispiel eine Zeitschrift aus der lesbischen Subkultur der Weimarer Republik (Spinnboden), lesbische Liebesromane von 1960 bis heute (LIESELLE), ein Flugblatt zur Wehrdienstdebatte von 1981 (GenderBibliothekSaar), ein Flugblatt zum Aktionstag (ausZeiten) und von uns eine Tagungsschrift von 1919 aus der Frauenfriedensbewegung.

Save the Date: Am **9. September** feiert das Digitale Deutsche Frauenarchiv (DDF) **10-jähriges Jubiläum** und lädt **ab 17 Uhr** zum großen Sommerfest im Berliner *Silent Green* ein. Wir blicken an diesem Abend gemeinsam auf zehn Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit sowie wichtige Meilensteine zurück und freuen uns schon jetzt auf eine feierliche Veranstaltung! Die offizielle Einladung mit allen Details zur Anmeldung folgt in einigen Wochen.

FMT unterwegs

Am 9. Mai ist die **Ausstellung** "Sperren Sie endlich Ihren Kopf auf!': Dada als politische Kunst zwischen den Weltkriegen" vom Zentrum für Verfolgte Künste in Solingen gestartet. Wer genau hinschaut, kann dort es eine Leihgabe aus dem FMT entdecken, den Gedichtband "Mein Mund ist lüstern" der Künstlerin Elsa von Freytag-Loringhoven (1874–1927) (Signatur: KU.03.FREY.001).

In der **Deutschlandfunk-Sendung** "Kultur heute" gab es einen kurzen Beitrag über unsere Arbeit. Wer Reinhören mag, findet das gesamte Feature auf der Webseite des Deutschlandfunks.

Stellenausschreibungen

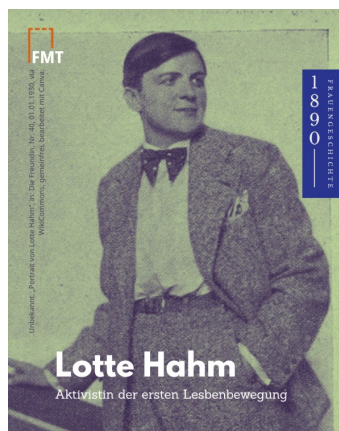
Volontariat: Der FrauenMediaTurm bietet ab dem 1.2.2027 ein zweijähriges Volontariat im Herzen von Köln an. Das Arbeitsgebiet umfasst Archiv- und Bibliothekstätigkeiten sowie Assistenzaufgaben in Wissenschaftskommunikation, Social Media, Pressearbeit,

Praktikum: Wir bieten ab April 2027 wieder einen abwechslungs- reichen Praktikumsplatz mit historischem Flair in einem netten und kreativen Team im Bereich Archiv, Bibliothek oder Kulturmanagement (Voll- /Teilzeit möglich).

Weitere Informationen

Aus den Sozialen Kanälen

Zu guter Letzt haben wir euch noch ein paar "Schmankerl" aus unserer Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit auf Social Media mitgebracht. Auch hier haben wir im April mit ein paar Beiträgen, zum Beispiel zur Aktivistin Lotte Hahm (1890 - 1967), einen Fokus auf lesbische Geschichte gelegt. In unserer **Sonderreihe „Frauen Reden“** stellen wir derzeit weiter politische Reden von Frauen aus unterschiedlichen Epochen vor.



Das war es erstmal von uns. Mit neuer Energie geht es nun in die kommenden Sommerwochen - bis zum nächsten Quartal.

Feministische Grüße vom FMT-Team!



Kleingedrucktes

FrauenMediaTurm - Feministisches Archiv und Bibliothek

Am Bayenturm 2, 50678, Köln

Tel.: +49 (0) 221/931881-0

info@frauenmediaturm.de

www.frauenmediaturm.de

Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 10 - 17 Uhr

(Bitte mit Voranmeldung)

Spendenkonto

IBAN DE31 3705 0198 0017 5529 77

Sparkasse KölnBonn

[Datenschutzerklärung](#) | © FrauenMediaTurm 2026

[Abmelden](#)